WEIN.
WANDERN.
WOHLFÜHLEN.

VinoVia

Sonntag, 21. Juli - Sonntag, 28. Juli 2024

Alpe-Adria-Trail

Teil 1 – Österreich

Neue Fernwanderreise vom Gletscher bis zu Kärntens Traumseen

Der Alpe-Adria-Trail ist ein 2012 geschaffener Weitwanderweg vom Fuße des Großglockners bis zur Adria bei Triest. Der Trail wurde von Österreich, Slowenien und Italien gemeinsam entwickelt und verwirklicht. Beim Wandern von den Gletschern der Hohen Tauern, entlang von Seen, Bächen und Flüssen bis an die Küste der Adria, lernt man die kulturelle Vielfalt von drei unterschiedlichen Ländern kennen, die eine lange gemeinsame Geschichte verbindet. Diese neue VinoVia-Fernwanderung führt im Teil 1 vom Pasterze-Gletscher bis zu den Kärntner Seen und endet am Wörthersee. Weitere Teile folgen 2024. Die Schönheit und Magie der abwechslungsreichen Landschaft werden beim Wanderer unvergessliche Momente hinterlassen.

Leistungen

8 Tage Wander-/Reiseführerin ab erster und bis letzter Unterkunft

Gruppen-Bahnfahrkarte von München nach Mallnitz
6 Übernachtungen mit Frühstück in guten Hotels
1 ÜF auf Millstädter Hütte in Mehrbettzimmern
alle Transfers nach Programm
alle Ortstaxen.

Preis: 1.890 € im DZ, EZZ 240 €
(nicht auf der Hütte), 6-10 Personen.

nicht enthalten: Essen, Getränke, Trinkgelder.

Programm

1.Tag: Sonntag, 21.07.2024

Anreise ins Obere Mölltal – optional Kaiser-Franz-Josef-Höhe

Treffen der Wanderer am Münchner Ostbahnhof. Gemeinsame Fahrt mit Gruppenticket nach Mallnitz. Taxitransfer zur Unterkunft in Heiligenblut. Am Nachmittag optional: Busfahrt über die Großglockner-Hochalpenstraße zu der FJHöhe & Bummel durch Heiligenblut. Abendessen. *Nationalpark-Lodge Großglockner*

2.Tag: Montag, 22.07.2024

Wanderung von der Kaiser-Franz-Josef-Höhe bis Heiligenblut

Fahrt zur Kaiser-Franz-Josef-Höhe oberhalb des Pasterze-Gletschers. Unsere erste Etappe ist gekennzeichnet durch zahlreiche Naturphänomene. Der höchste Berg Österreichs, der größte Gletscher der Ostalpen und die berühmte Wallfahrtskirche Heiligenblut säumen diese beeindruckende Strecke! *Nationalpark-Lodge Großglockner*
Wanderung 6 Std., 13 km, 180 HM aufwärts, 1.260 HM abwärts.

3.Tag: Dienstag, 23.07.2024

Heiligenblut – Mörtschach

Diese Etappe führt am westlichen Fuße der Goldberggruppe entlang, wo Jahrhunderte lang Gold abgebaut wurde. Die heutige Wanderung ist geprägt von der bergbäuerlichen Kulturlandschaft. Dafür steht auch die Holzbaukunst der Apriacher Stockmühlen sowie mit herrlichen Ausblicken auf den Großglockner und zum mächtigen Wasserfall „Jungfernsprung“. *Döllacher Dorfwirtshaus*
Wanderung: 4:45 Std., 13 km, 460 HM auf und 750 HM abwärts.

4.Tag: Mittwoch, 24.07.2024

Mallnitz – Schluchtenwandern – Obervellach

Transfer zum Wanderstartpunkt in Mallnitz. Der malerische Stappitzer See stellt eines der ökologisch wertvollsten Ökosysteme im Nationalpark Hohe Tauern dar: er ist die ideale Raststation für Zugvögel und Brutplatz für seltene Vogelarten. Im Laufe der Jahrtausende schnitt sich der Mallnitzbach tief in die Gesteinsmassen eines Bergsturzes ein und bildete so die Rabischschlucht.

Mehrere Aussichtsplattformen direkt über dem Wildbach gewähren spektakuläre Ausblicke! Die anschließende Groppensteinschlucht zählt zu den großartigsten Schluchten Kärntens! Der Zechnerfall sowie der mächtige Groppensteinfall sind die Höhepunkte dieser Schlucht.
Landhotel Pacher.
Wanderung: 6 Std., 17 km, 150 HM auf und 660 HM abwärts.

5.Tag: Donnerstag, 25.07.2024
Pichlhütte – Millstädter Alm
Transfer an den Millstätter See. Hier sehen wir bereits die sanften Kuppen der Nockberge. Von der Pichlhütte (1.336 m) aus wandern wir durch üppige, sattgrüne Wälder zur Sommereggerhütte. Entlang einer befestigten Schotterstraße geht es weiter vorbei am schönsten Platz dieser Etappe, dem „Steinernen Tisch“, über den Gamsbründelsteig auf den Tschiernock in über 2.000 Metern Seehöhe. Vom sanften Gipfel führt der Pfad, von dem aus Sie immer wieder den anmutigen Blick über den Millstätter See erleben, über den Hochpalfennock und den Tschierwegernock bis hin zur Millstädter Alpe. *Wanderung: 6:30 Std., 13 km, 650 HM auf und 250 HM abwärts. ÜF auf der Millstädter Hütte.*

6.Tag: Freitag, 26.07.2024
Millstädter Alm – Lammersdorfer Hütte – Wörthersee
Die Wanderung führt über Almwiesen zum Millstätter Törl. Von diesem eröffnet sich der Blick auf die Ankogelgruppe mit der majestätischen Hochalmspitze. Nach kurzem Anstieg erreicht man den Kamplnock, von dem aus sich ein traum-hafter Ausblick auf den Millstätter See öffnet. Dieser Blick lässt den Wanderer nicht los und zieht ihn auf den folgen-den Kilometern völlig in seinen Bann. Wir erreichen schließlich das Granattor, das dem Granatvorkommen der Regi-on huldigt. Obwohl die geometrische Form der Natur zu trotzen scheint, entsteht durch die erdige Farbe des Tors ein stimmiges, anziehendes Bild in der Landschaft. Der Weg führt weiter zur Lammersdorfer Hütte - einem besonderen Highlight der Alpe-Adria Kulinarik. Nach einer ausgiebigen Rast geht’s hinab ins Tal und weiter

an den schönen Wörthersee.
Wanderung: 4 Std., 8 km, 350 HM aufwärts, 500 HM abwärts
Unterkunft: Hermitage Vital Resort

7.Tag: Samstag, 27.07.2024
Ossiacher See – Wörthersee
Von der Unterkunft aus geht es über den Ossiacher Schluchtweg hinauf zum idyllischen Tauernteich. Die Filialkirche Hl. Johannes der Täufer in Oberdorf sind Römersteine und etliche der seltenen romanischen Grabplatten eingemauert. Es ist eine bedeutende Ansammlung solcher Artefakte in Kärnten. Nach der Ruine Hohenwart gelangen wir zum Saissersee. Er ist einen Sprung ins kühle Nasse wert. Die leicht bräunliche Farbe kommt vom Moorboden rund um den See. Von der Veldener Kanzel, einem beliebten Aussichtspunkt, bietet sich ein wunderschöner Blick auf den Wörthersee mit Velden und den Karawanken im Süden. Wir erreichen die vom Friedhof umgebene Kirche von Kranzelhofen. Durch den Teufelsgraben gelangen wir ins Zentrum des schillernden Urlaubsortes Velden. Hier sind die Villen der Wörthersee Architektur sehenswert.
Nach unserer letzten Etappe in Kärnten freuen wir uns, es geschafft zu haben und fahren mit vielen Erinnerungen zurück. Hermitage Vital Resort.
Wanderung von Ossiach zum Wörthersee. Wanderung: 5,5 Std., 17 km, 540 HM aufwärts, 660 HM abwärts.

8.Tag: Sonntag, 28.07.2024
Heimreise oder Urlaubsverlängerung in Kärnten
Nach dem Frühstück geht es mit Bus & Bahn wieder nach München zurück, wo wir am Nachmittag eintreffen.

VinoVia WeinWanderreisen
Inh. Sonja Schupsky
Tel. 08122/91495, mobil 0160/97524215
eMail info@vinovia.de, Homepage www.vinovia.de